



Weitere Informationen über die Mitarbeit als Hospizhelferin / als Hospizhelfer im AHPB „Die Quelle“ finden Sie unter:

www.ahpb-diequelle.de

*Es ist uns nicht freigestellt,
den Rahmen unseres Lebens
selbst zu wählen -
aber wie wir ihn füllen,
liegt an uns.*

Dag Hammarskjöld

Wenn Sie Interesse haben bei uns
mitzuarbeiten, melden Sie sich bei

Andreas Valbert

Koordinator und Palliativfachkraft



☎ **06196 / 561 74 78**

✉ **info@ahpb-diequelle.de**

**65812 Bad Soden am Taunus
Kronberger Straße 1a**

Spendenkonto

Förderverein der Ökumenischen Diakoniestation e.V.
Konto: 410 185 00 19 ● BLZ: 501 900 00
bei der Frankfurter Volksbank

Bitte mit dem Vermerk: „Hospiz“

Herzlichen Dank

Der Lions Club Bad Soden unterstützt unsere
Arbeit in dankenswerter Weise von Beginn an.

Ambulanter Hospiz- und
Palliativ-Beratungsdienst



Qualifizierung
zur Hospizhelferin /
zum Hospizhelfer
für die Begleitung von

- Menschen mit lebensverkürzender Erkrankung
- Sterbenden
- Angehörigen
- Trauernden

In Kooperation mit:



Qualifizierung

Ablauf der Qualifizierung:

Zunächst informieren wir Sie in einem Erstgespräch ausführlich über unsere Arbeit. Das Gespräch dient auch dem gegenseitigen Kennenlernen.

Die Qualifizierung dauert 10 Monate und besteht aus 10 Abendseminaren sowie 4 Wochenendseminaren mit unterschiedlichen Themeninhalten wie:

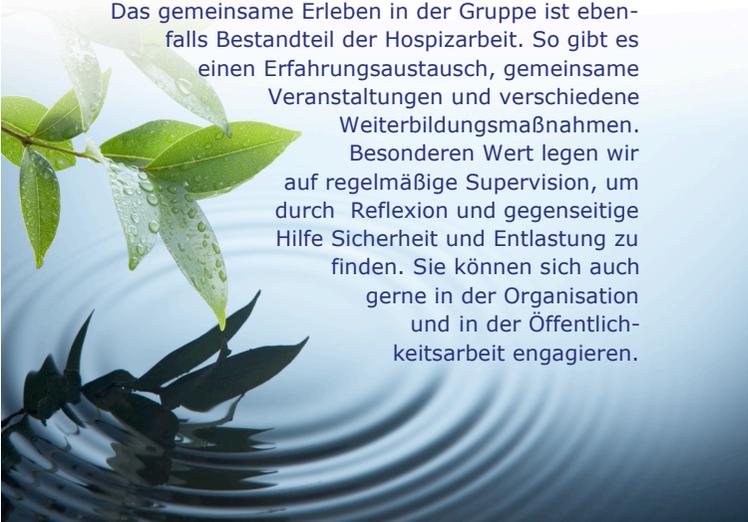
- ▶ Auseinandersetzung mit Krankheit und Tod
- ▶ Ethische Fragen, Seelsorge und Ängste Sterbender
- ▶ Der praktische Umgang und die Kommunikation mit Schwerstkranken und Sterbenden
- ▶ Sachfragen wie Schmerztherapie, Ernährung Patientenverfügung u.v.m.

Die Qualifizierung beinhaltet ein 40-stündiges Praktikum in einem Seniorenheim, einem Hospiz, in einem Krankenhaus oder in einer Diakonie- bzw. einer Sozialstation

Der Eigenanteil beträgt 200,- € pro Person. Nach einem Jahr Mitarbeit werden 100,- € erstattet.

Nach der Qualifizierung:

Nach Abschluss der Qualifizierung hilft ihnen eine Patin/ein Pate bei ihren ersten Begleitungen.



Das gemeinsame Erleben in der Gruppe ist ebenfalls Bestandteil der Hospizarbeit. So gibt es einen Erfahrungsaustausch, gemeinsame Veranstaltungen und verschiedene Weiterbildungsmaßnahmen. Besonderen Wert legen wir auf regelmäßige Supervision, um durch Reflexion und gegenseitige Hilfe Sicherheit und Entlastung zu finden. Sie können sich auch gerne in der Organisation und in der Öffentlichkeitsarbeit engagieren.

Ehrenamtliche Mitarbeit

Sie möchten als Hospizhelferin / als Hospizhelfer tätig sein?

Ist es Ihnen ein Bedürfnis, anderen Menschen zu helfen, indem Sie sie in ihrem letzten Lebensabschnitt begleiten? Möchten Sie diesen Menschen, sowie deren Angehörigen in einer schweren Zeit beistehen? Interessieren Sie sich für die Hospizarbeit und den Hospizgedanken?

Dann laden wir Sie herzlich ein, bei uns mitzuarbeiten.

Über einige persönliche Voraussetzungen sollten Sie verfügen:

- ▶ Sie sind empathisch und können auf Menschen eingehen. Sie können gut zuhören und geeignete Worte finden.
- ▶ Sie können sich vorstellen, bei einem kranken Menschen zu sitzen, ganz und gar da zu sein und wahrzunehmen, was sich ereignet.
- ▶ Sie können sich vorstellen, schwerstkranken und sterbende Menschen zu berühren und durch ihre Anwesenheit Trost und Nächstenliebe zu geben.
- ▶ Sie haben die Bereitschaft, mit Krankheit, Leid, Schmerz und Tod umzugehen.
- ▶ Sie bringen die erforderliche Zeit und Flexibilität mit.

Die Qualifizierung durch erfahrene Referenten / Referentinnen bereitet Sie fundiert auf die Hospizarbeit vor. Durch Erläuterungen, Gruppengespräche und Übungen erhalten Sie das Rüstzeug für Hospizbegleitungen und den Umgang mit Sterbenden. Auch Tod und Sterben als Bestandteil des Lebens werden gemeinsam thematisiert, damit Sie Ihren Weg finden können, damit umzugehen.

Die Hospizbewegung lebt von ehrenamtlichem Engagement. Wir würden uns über Ihre Mitarbeit in unserer Gruppe sehr freuen.